

"Tanzvilla" schlägt sich hervorragend

Die 11. Orientalische Nacht - wichtigste Leistungsschau für den orientalischen Tanz in Mitteldeutschland - fand in Leipzig statt. Die "Tanzvilla" und 50 Tanzbegeisterte aus dem Taubertal waren dabei.



Die Kindergruppe "Sumeikas" der "Tanzvilla Creglingen" in Leipzig:

Die Creglinger Mädchen tanzten perfekt und bekamen dafür vom Publikum stürmischen Applaus. Foto: Privat

Viele Tänzerinnen, die bei dieser Show getanzt haben, sind bereits Stars der deutschen oder der internationalen Szene, bzw. sie sind es geworden. Außerdem zieht die Show seit Jahren Fachpublikum und Tanzinteressierte aus ganz Deutschland an und ist jedes Mal sehr gut besucht. "Umso mehr freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr eingeladen wurden, um unser Können unter Beweis zu stellen", berichtet Jeanette Kellert, Tanzlehrerin in der "Tanzvilla" Creglingen und erste Vorsitzende des Vereins "Tanzvilla Creglingen". "Das haben wir gleich genutzt und einen ganzen Bus gechartert", ergänzt Angela Kopanitsak, ebenfalls Tanzlehrerin im Verein. Und so kam es, dass sich rund 50 Tanzbegeisterte aus dem Taubertal auf den Weg machten, um ihre jungen Tänzerinnen in Leipzig zu unterstützen.

Zwölf Mädchen im Alter von neun bis 13 Jahren haben wochenlang hart gearbeitet, damit im entscheidenden Augenblick auch jeder Schritt sitzt. Sie wurden unter den kritischen Blicken der beiden Tanzlehrerinnen unter rund 25 Mädchen des Vereines ausgewählt, um die Kindergruppe "Sumeikas" der "Tanzvilla Creglingen" in Leipzig zu vertreten. "Das erste Mal auf einer solchen Bühne, vor den kritischen Augen des Fachpublikums und mit so vielen hochkarätigen Tänzerinnen, das forderte die Mädchen schon extrem", erzählt Jeanette Kellert, "da haben so einige ab dem Mittag keinen Bissen mehr herunter bekommen."

Als dann aber die Show begonnen hatte, merkte davon keiner im Publikum etwas. Die Creglinger Mädchen tanzten perfekt und bekamen dafür vom Publikum nicht nur stürmischen, sondern sogar Szenenapplaus. "Da hat sich das Training wirklich gelohnt", sagt Angela Kopanitsak. "Aber auch die gezielte Förderung von Talenten, durch eine ausgewogene Zusammenstellung der Gruppen ist wichtig." Zur Belohnung besuchten alle mitgereisten Creglinger - Eltern, Omas und ältere Geschwister der Mädchen - am Sonntagvormittag den Leipziger Zoo. Aber trotz der wunderschönen Anlage und den seltenen Tieren in Freigehegen, Aquarien und in der Tropenerlebniswelt Gondwanaland, war eines immer noch das Hauptthema: Wir haben uns gestern hervorragend geschlagen!

"Wir werden am 16. November auch eine orientalische Nacht haben", berichtet Jeanette Kellert stolz. "Dazu haben wir uns in die Mehrzweckhalle Creglingen viele wunderbare Tänzerinnen eingeladen, aber auch unsere Schülerinnen werden dem Publikum einen unterhaltsamen Abend bieten. Vielleicht machen wir einigen ja auch Lust bei uns zu tanzen. Es ist für Frauen jeden Alters eine schöne Art sich fit zu halten. Wir freuen uns auf viele Frauen und Mädchen an diesem Abend und hoffen auf zahlreiche männliche Begleitung. Im Basar können Kostüme, Schleier und Schmuckbegutachtet und erworben werden. Kulinarisch haben wir kleine Überraschungen zu bieten."

"Vielleicht können wir in unserer Region auch eine Orientalische Nacht etablieren. An der Tanzbegeisterung der Taubertäler wird es nicht scheitern", sagt Jeanette Kellert.

~~~~~

© Fränkische Nachrichten, Samstag, 14.09.2013